

Häufig gestellte Fragen für Marelli Lieferanten

1. Warum unternimmt Marelli diesen Schritt jetzt? Wie ist es dazu gekommen?

- . Marelli hat bereits Maßnahmen ergriffen, um unsere finanzielle Position in einem herausfordernden Umfeld zu stärken.
- Der Druck auf den Markt, der die gesamte Branche betrifft, hat unser Umlaufvermögen beeinträchtigt, und wir gehen davon aus, dass die Unsicherheit in naher Zukunft anhalten wird.
- Der Eintritt in das Chapter-11-Verfahren ist ein strategischer Schritt, der es uns ermöglicht, auf unseren bisherigen Fortschritten aufzubauen, die Gesundheit unserer Bilanz zu verbessern und letztlich mit neuen Eigentümern voranzuschreiten, während wir gleichzeitig den normalen Geschäftsbetrieb aufrechterhalten.
- Mehr als 80% unserer Kreditgeber haben eine Restrukturierungsvereinbarung unterzeichnet. Diese Vereinbarung unterstützt den Abbau unserer Verbindlichkeiten und stärkt gleichzeitig unsere Liquiditätsposition.
- Unsere Kreditgeber werden voraussichtlich Eigentümer des Unternehmens, vorbehaltlich eines 45-tägigen Überbietungsverfahrens.
- Diese Maßnahmen sind das Ergebnis sorgfältiger Überlegungen und notwendig, um unser langfristiges Potenzial zu sichern.

2. Warum hat Marelli einen Antrag auf Chapter 11 gestellt?

- Die Beantragung des Gläubigerschutzes nach Chapter 11 verschafft Marelli den notwendigen gerichtlichen Schutz, um den Geschäftsbetrieb weiterhin im normalen Umfang fortzuführen – einschließlich der Bezahlung unserer Mitarbeiter und Lieferanten sowie der Betreuung unserer Kunden.
- Das gerichtlich überwachte Chapter 11 Verfahren wird es uns letztlich ermöglichen , mit einer tragfähigen Kapitalstruktur und größerer finanzieller Flexibilität aus dem Restrukturierungsprozess hervorzugehen, sodass wir weiterhin in unsere Innovationspipeline investieren können.

3. Marelli ist in Japan und Italien registriert. Warum stellen Sie den Insolvenzantrag in den USA?

- Obwohl Marelli seinen Hauptsitz in Japan und Italien hat, ist das Unternehmen international tätig und verfügt über globale Geschäftsaktivitäten. Dies verschafft uns die Flexibilität, im Rahmen unserer Schuldenrestrukturierung mit den Gerichten in den USA zusammenzuarbeiten.
- Die USA bieten den weltweit am weitesten entwickelten und transparentesten Rechtsrahmen für Restrukturierungsverfahren.
- Die Insolvenzanmeldung nach Chapter 11 in den USA bietet entscheidenden rechtlichen und finanziellen Schutz für all unsere globalen Gesellschaften während der Restrukturierung.
- Wir sind weiterhin bestrebt, eng mit den Behörden in allen Ländern, in denen wir tätig sind, zusammenzuarbeiten und sämtliche lokalen Vorschriften und Verfahren einzuhalten.

4. Verfügt Marelli über ausreichendes Kapital, um den Geschäftsbetrieb während des Verfahrens aufrechtzuerhalten?

- Ja. Im Zusammenhang mit dem gerichtlich überwachten Verfahren hat Marelli eine Zusage für eine sogenannte DIP-Finanzierung („Debtor-in-Possession“) in Höhe von ca. 1,1 Milliarden US-Dollar von unseren Kreditgebern erhalten.
- Diese Kapitalzufuhr, in Verbindung mit den aus dem laufenden Geschäftsbetrieb generierten Barmitteln, soll uns ausreichende Liquidität sichern, um sämtliche Geschäftsaktivitäten während der Restrukturierung aufrechtzuerhalten.

5. Wie lange wird die Restrukturierung voraussichtlich dauern?

- Die Restrukturierungsvereinbarung sieht eine umfassende Entschuldungstransaktion vor, im Rahmen derer unsere Kreditgeber voraussichtlich die Eigentümerschaft an Marelli übernehmen werden, vorbehaltlich eines 45-tägigen Überbietungsverfahrens.
- Wir ergreifen alle möglichen Maßnahmen, um den Prozess zu beschleunigen, und alle an der Transaktion beteiligten Parteien sind bestrebt, das Chapter-11-Verfahren zügig zu beenden. Wir werden Sie selbstverständlich über den weiteren Verlauf auf dem Laufenden halten.

6. Wird das derzeitige Führungsteam während des Verfahrens im Amt bleiben?

- Das Unternehmen wird weiterhin unter der aktuellen Führung geleitet, und Sie sollten keine Veränderungen in Ihrer Geschäftsbeziehung mit Marelli erwarten.

7. Was bedeutet das für Lieferanten?

- Dieser Prozess wird es uns ermöglichen, unser Unternehmen zu stärken und ein noch besserer Partner für Sie zu sein.
- Die Anmeldung nach Chapter 11 ändert nichts an unserem Engagement gegenüber unseren Kunden. Marelli wird weiterhin wie gewohnt alle Aufträge erfüllen.
- Das gerichtlich überwachte Verfahren wird es uns letztlich ermöglichen, mit einer tragfähigen Kapitalstruktur und größerer finanzieller Flexibilität aus dem Prozess hervorzugehen, sodass wir weiterhin in unsere Innovationspipeline investieren können.

8. Wie finde ich heraus, ob meine Geschäftsbeziehung eine Gesellschaft betrifft, welche am Chapter 11 Verfahren teilnimmt?

- Das vollständige Verzeichnis der antragstellenden Gesellschaften finden Sie unter: www.veritaglobal.net/Marelli

9. Werden Lieferanten für Waren und Dienstleistungen bezahlt, die nach dem Antragsdatum erbracht werden?

- Ja. Wir gehen davon aus, dass wir Lieferanten für Waren und Dienstleistungen, die am oder nach dem Anmeldedatum erbracht werden, zu den üblichen Bedingungen bezahlen werden.

10. Werden Lieferanten für Waren und Dienstleistungen bezahlt, die vor dem Antragsdatum erbracht wurden?

- Das Unternehmen wird gemeinsam mit seinen Lieferanten an Lösungen für Verpflichtungen arbeiten, die vor der Anmeldung nach Chapter 11 entstanden sind, um Vereinbarungen zu den Zahlungsbedingungen zu treffen.
- Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihnen für vor dem Anmeldedatum erbrachte Waren oder Dienstleistungen Zahlungen zustehen, finden Sie weiterführende Informationen zum Verfahren, einschließlich des Forderungsanmeldeprozesses, auf einer separaten Website, die vom Forderungsbeauftragten des Unternehmens, Verita, verwaltet wird: www.veritaglobal.net/Marelli. Sie können sich auch telefonisch an die Vertreter von Verita wenden – gebührenfrei unter 877-606-7509 (USA/Kanada) oder unter +1 310-751-2626 aus dem Ausland – oder per E-Mail unter www.veritaglobal.net/Marelli/inquiry.
- Für Informationen zu konkreten Bestellungen oder Rechnungen nutzen Sie bitte das **MyInvoice-Portal**.

11. Wie kann ich eine Forderung für unbezahlte Rechnungen aus der Zeit vor dem Antragsdatum einreichen?

- Sollten Sie der Ansicht sein, dass Ihnen für vor dem Anmeldedatum erbrachte Waren oder Dienstleistungen Zahlungen zustehen, finden Sie weiterführende Informationen zum Verfahren, einschließlich des Forderungsanmeldeprozesses, auf einer separaten Website, die vom Forderungsbeauftragten des Unternehmens, Verita, verwaltet wird: www.veritaglobal.net/Marelli.
- Sie können sich auch telefonisch an die Vertreter von Verita wenden – gebührenfrei unter 877-606-7509 (USA/Kanada) oder unter +1 310-751-2626 für Anrufe aus dem Ausland – oder per E-Mail unter www.veritaglobal.net/Marelli/inquiry.

12. Wird das Unternehmen weiterhin Waren und Dienstleistungen von seinen Lieferanten bestellen?

- Ja. Chapter 11 ist darauf ausgelegt, den täglichen Geschäftsbetrieb wie gewohnt fortzuführen, und es wird nicht erwartet, dass dieses Verfahren unseren Bestellablauf beeinträchtigt.
- Wir werden Lieferanten für Waren und Dienstleistungen, die am oder nach dem Anmeldedatum erbracht werden, zu den üblichen Bedingungen bezahlen.

13. Warum sollte ich die Geschäftsbeziehung mit Marelli fortsetzen?

- Es ist wichtig zu verstehen, dass wir fest davon ausgehen, unser Geschäft während des gesamten Chapter-11-Verfahrens wie gewohnt weiterzuführen und unsere Kunden weiterhin zu betreuen.
- Dieses gerichtlich überwachte Verfahren ermöglicht es uns, unsere Geschäftstätigkeit zu stabilisieren und weiterhin in das Unternehmen zu investieren, indem wir den Fokus auf Innovation und langfristiges Wachstum legen.
- Wir werden Lieferanten für Waren und Dienstleistungen, die am oder nach dem Anmeldedatum erbracht werden, zu den üblichen Bedingungen bezahlen.
- Wir schätzen unsere Geschäftsbeziehung sehr und danken Ihnen für Ihre fortwährende Unterstützung und Partnerschaft auf unserem weiteren Weg.

14. Kann ich die Bedingungen unserer Vereinbarung neu verhandeln?

- Nein. Das Insolvenzrecht verpflichtet Lieferanten, ihre Leistungen gemäß den Bedingungen bestehender Vereinbarungen weiterhin zu erbringen.
- Bitte beachten Sie, dass wir für künftig gelieferte Waren und erbrachte Dienstleistungen zu den üblichen Bedingungen bezahlen werden.
- Wir schätzen unsere Geschäftsbeziehung sehr und danken Ihnen für Ihre fortwährende Unterstützung und Partnerschaft auf unserem weiteren Weg.

15. Wird mein Ansprechpartner bei Marelli derselbe bleiben?

- Ja. Ihr Ansprechpartner bei Marelli bleibt während des gesamten Verfahrens unverändert. Bitte wenden Sie sich wie gewohnt an Ihre reguläre Kontaktperson.

16. Wo kann ich weitere Informationen erhalten?

- Zusätzliche Informationen zur finanziellen Restrukturierung von Marelli finden Sie auf der Website www.marelliforward.com.



- Gerichtsdokumente sowie weiterführende Informationen zum Verfahren – einschließlich des Forderungsprozesses – sind auf einer separaten Website verfügbar, die vom Forderungsvertreter des Unternehmens, Verita, verwaltet wird: www.veritaglobal.net/Marelli. Sie können Verita auch telefonisch kontaktieren – gebührenfrei unter 877-606-7509 (USA/Kanada) oder unter +1 310-751-2626 für Anrufe aus dem Ausland – oder per E-Mail unter www.veritaglobal.net/Marelli/inquiry.
- Für Informationen zu konkreten Bestellungen oder Rechnungen nutzen Sie bitte das **MyInvoice-Portal**.

17. Ich habe per Post ein rechtliches Dokument mit dem Titel „Notice of Commencement“ (Eröffnungsmitteilung) erhalten. Warum habe ich dieses Schreiben bekommen und ist ein Handeln meinerseits erforderlich?

- Im Rahmen des Chapter-11-Verfahrens verlangt das US-Gericht von Marelli, bestimmte rechtliche Mitteilungen an eine Vielzahl von Parteien zu versenden, die ein Interesse an dem Verfahren haben könnten.
- Dies betrifft zahlreiche verschiedene Personen und Organisationen, darunter aktuelle und ehemalige Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten sowie weitere Interessengruppen.
- Diese Schreiben sind übliche Mitteilungen und dienen ausschließlich zu Informationszwecken, um die Beteiligten über das Chapter-11-Verfahren zu informieren. Von Ihrer Seite ist kein Handeln erforderlich.